

## Die Maus im Käsehaus

### Materialien

Schere, Kleber, eine Briefklammer mit rundem Kopf, ein Bogen Fotokarton, Vorlage: Maus und Käsehaus

### Ablauf

Die Maus wird in das Käsehaus gesteckt, die der Zauberer mit einer Briefklammer verschließt. Sie ist eingesperrt. Beim zweiten Hineinschieben wird ein Zauberspruch gesprochen. Nun kann man die Maus herausziehen, obwohl abgeschlossen ist.

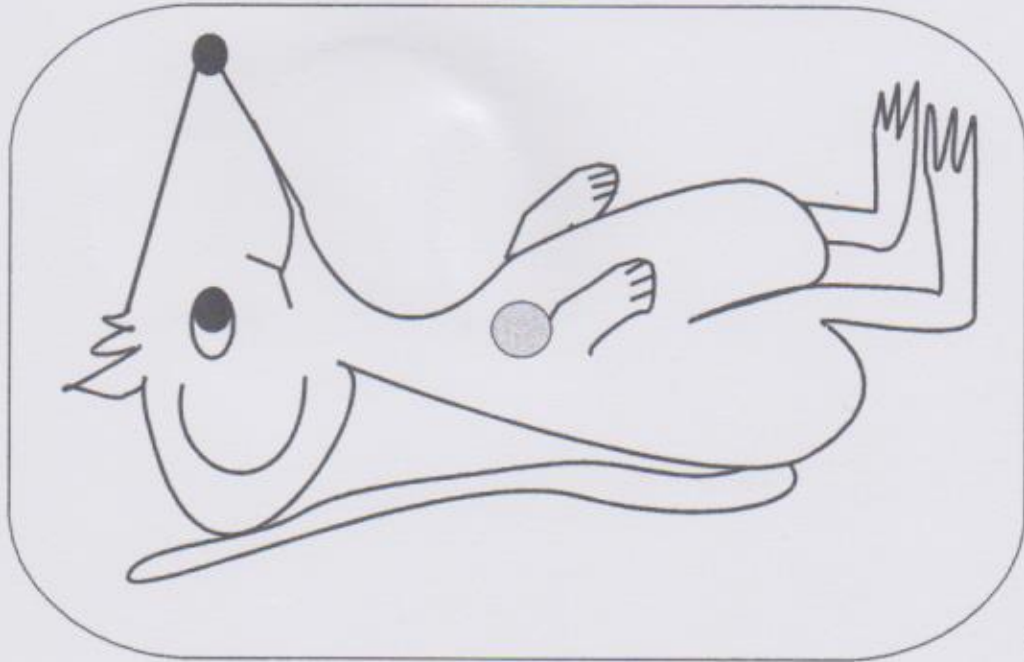


Abb. 15

### Erklärung

Schneiden Sie die Mausvorlage (Abb. 15) aus und kleben Sie sie auf den Bogen Fotokarton, damit sie haltbarer wird und besser zu handtieren ist. Für die Kinder ist es eine besondere Freude, die Maus anzumalen.

Das Käsehaus (Abb. 16) kleben Sie ebenfalls auf den Fotokarton und schneiden es aus. Ebenso die schraffierten Flächen, sowie die Kreise in der Mitte. Achtung! Die Klebefläche darf nicht aus Versehen mit abgeschnitten werden.

Nun falten Sie das Käsehaus (Abb. 16) entlang der Mittellinie nach innen. Die Klebefläche ebenfalls. Die Außenseite der Klebefläche bestreichen Sie mit Kleber, und das Käsehaus kleben Sie zusammen. Es entsteht eine Tasche, die an zwei Seiten offen ist. Die Löcher in der Mitte müssen übereinander liegen.

Die Maus wird so in das Käsehaus gegeben, dass sie an der Vorderseite herausguckt. Die Vorderseite ist die Seite, an der die Schlitzte weiter auseinander liegen.

Die Maus wird durch den ersten Schlitz der Vorderseite hindurchgeschoben (Abb. 17). Sie kommt aus dem ersten Schlitz der Rückseite wieder heraus. Durch den zweiten Schlitz der Rückseite wird sie wieder hineingeschoben (Abb. 18), so dass sie dann aus dem zweiten Schlitz der Vorderseite wieder herausguckt. Die Löcher von Maus und Käsehaus liegen übereinander, damit die Briefklammer hindurchpasst.

Vorderseite  
(aus der Sicht des Publikums)



Abb. 17

Rückseite  
(aus der Sicht des Zauberers)

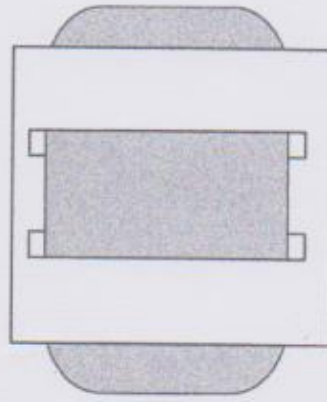


Abb. 18

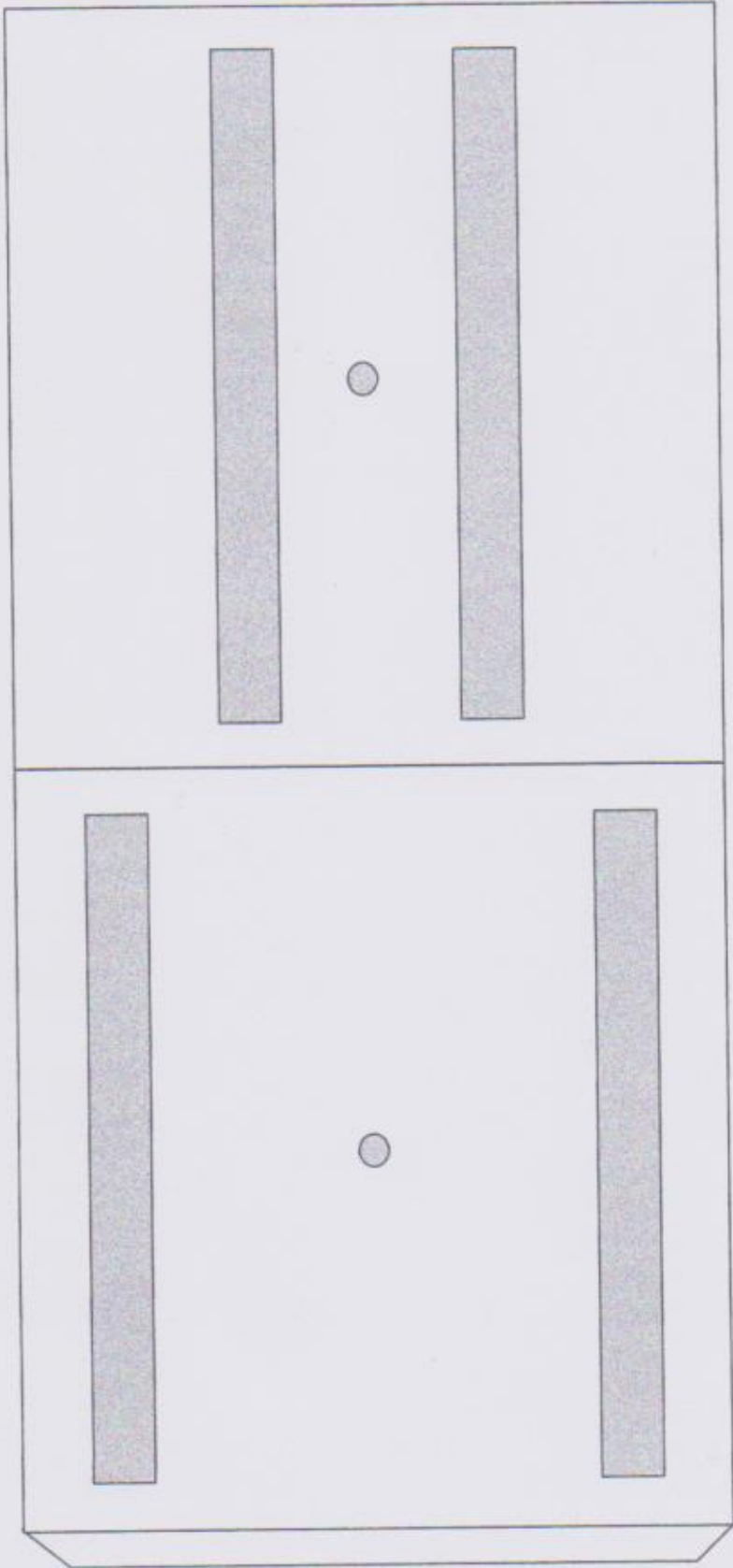


Abb. 16

### **Vorführung**

Der Zauberer kommt auf die Bühne, stellt sich vor und erzählt eine Geschichte.

*Es war einmal eine Maus, die hieß Fridolin. Fridolin lebte auf einem Bauernhof (zeigt die Maus dem Publikum) Dort gab es eine Käsekammer (zeigt die Käsekammer). Eines Tages öffnete der Bauer die Tür zur Käsekammer. Da Fridolin so gerne Käse aß, huschte er durch den offenen Spalt hinein (steckt die Maus durch die Schlitz in die Kammer. Abb. 17 +18). Als der Bauer die Käsekammer verließ, schloss er die Tür hinter sich zu (steckt Briefklammer von der Vorderseite hinein, so dass die beiden Enden auf der Rückseite heraussehen und umklappen). Fridolin war in der Käsekammer gefangen (rüttelt an Maus). Nun war ihm auch noch der Appetit vergangen. Erst am nächsten Morgen öffnete der Bauer wieder die Tür und Fridolin konnte entfliehen (öffnet die Kammer und zieht die Maus heraus). Das soll mir nicht noch mal passieren, murmelte Fridolin. Er ging nach Hause in sein Mauseloch und blätterte in einem Zauberbuch, das seinem Großvater gehörte. Er las in dem Kapitel nach „Wie öffnet man eine verschlossene Tür?“ Dort stand folgender Zauberspruch beschrieben „Sesam öffne Dich!“ Damit wollte er es versuchen. Als der Bauer wieder einmal die Tür zur Käsekammer öffnete, huschte Fridolin durch den Türspalt ins innere (Maus hineinschieben). Der Bauer nahm den Käse, den er brauchte, ging nach draußen und verschloss die Tür (die Briefklammer von der Rückseite durch die Kammer stecken. Der Kopf der Klammer ist kleiner als das Loch der Maus. So kann die Klammer durch die Maus hindurchrutschen, und die Maus ist wieder frei). Fridolin aß soviel Käse, bis er nicht mehr konnte. Als er satt war, stellte er sich vor die Tür und sprach „Sesam öffne Dich!“ (Die Maus mit dem Daumen ein Stück anheben, dies ist von den Zuschauern nicht zu sehen. Die Maus seitlich herausziehen). Fridolin konnte durch die Tür verschwinden, obwohl sie verschlossen war (Käsekammer vorzeigen).*

Die Kinder merken sich den Rahmen der Geschichte und können sie sehr schnell mit eigenen Worten wiedergeben. Üben sollte man den Ablauf des Tricks im Kreis mit allen Kindern Schritt für Schritt, bis alle ihn verstanden haben.